

INHALT

VORWORT

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|----|
| Hoffnung durch Gespräche mit einem Hoffnungslosen – Versuch eines Vorworts | 13 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|----|

DER BRIEFWECHSEL

| | |
|----------------------------------------------|----|
| Dick Boer, Anfang Dezember 2022 | 21 |
|----------------------------------------------|----|

Zeitenwende + Die Befreiungsprojekte sind gescheitert + Die Tora erfüllen + Vertrauen, Hoffnung, Solidarität + Ich habe die Hoffnung verloren + Der Klimawandel hat die Menschheit eingeholt + Der humane Krieg + Der Bund zwischen Mensch und Gott + Ein Trost: nicht auf die Tora verzichten

| | |
|--------------------------------------------------------------|----|
| Dick Boer, Ende Dezember 2022: Jahresschluss-Vers ... | 25 |
|--------------------------------------------------------------|----|

es ist zeit, abschied zu nehmen

| | |
|----------------------------------------------|----|
| Klaus Weber, Anfang Januar 2023 | 26 |
|----------------------------------------------|----|

Du hast die Hoffnung verloren?! + Die »Letzte Generation« + Glaube an eine revolutionäre Gesellschaftstherapie + Die Feigheit der Linken + Unausweinbares Weinen + Christian Geissler (k): Die letzte Chance ist vertan + Irrwege sind notwendig + Die Leugnung der Widersprüche + »Gramsci« eine italienische Nudelsorte? + »Hoffnungslos« ist nicht »verzweifelt« (Handke) + Grüne Waffen für den Frieden + Pflicht und Gehorsam 1: NEIN! + Der Mensch ist nicht »von seiner Jugend her böse«

Dick Boer, 16. Januar 2023 33

Ich kann es nicht mehr so sagen ... + Die reale Vernichtung und Ausrottung der Welt + Das kommunistische Projekt hat verloren + Eine andere Welt war möglich + Man kann den Glauben für immer verlieren + Woher kommt der Mut zum Handeln? + Das Tun des Guten + Es ist geboten, das »Rechte« zu tun + Pflicht und Gehorsam 2: In die Pflicht genommen von den Unterdrückten + Und wenn die Student_innen einfach aussteigen? + Lenin hilft 1 + Letzte Generation: letzte Hoffnung?

Klaus Weber, Anfang März 2023 39

Bürgerliches Feuilleton verbreitet Hoffnungsideologie + Der Klimakrise »effizient« begegnen + Fortschritts Glaube und Spektakel + PS erhöhen, Tempolimit verbieten – für unsere »Freiheit« + Kein Verzicht: besser für Mensch und Natur + Technoider Elfenbeinturmbewohner + Dematerialisierung und Ressourcenproduktivität: Plastikwörter der Klimakiller + Menschenopfer für den Fortschritt + Hoffnung 1: Für die Reichen reicht es immer + Mit Neid ist zu rechnen + Mein Auto ist ein »engelgleiches Wesen« + Hoffnung 2: Augen zu und feiern + Pestizidvergiftung, Waldsterben, Überschwemmungen + Gefährlich ist: die Natur + Ignoranzproduzenten und -produktion + Hoffnung 3: Dann lieber Zorn! + Wer sein Auto »liebt«, lebt lieblos und langweilig + Zorn 1: Er beflügelt mich + Hoffnung 4: Sie kann Opium fürs Volk sein + Zorn 2: Ein Abwehreffekt? + Zorn 3: »Der Zorn über das Unrecht macht die Stimme heiser« (Brecht) + Kein Zurück hinter »Auschwitz« + Ich bleibe »uneinsichtig« + Es braucht kein Unten und Oben, von gleich zu gleich ist möglich + Ob die »Schwachen« die Guten sind? + Pflicht und Gehorsam 3: Sie erzeugen Ohnmacht + Helfen geht nicht ohne Ziel + Hoffnungslosigkeit – eine Alterserscheinung + Faust ballen und Halleluja singen

Dick Boer, Ende März 2023 54

Die gebotene Radikalität + Zorn 4: Er kann zum Handeln drängen + Zorn 5: Er kann einen Marx, aber auch einen Terroristen hervorbringen + Oben/Unten: Wer ist wo? + Solidarität ist horizontal + Die Realität, nicht die Begriffe umkehren + Handlungsfähigkeit 1: Kann jede_r handeln? + Handlungsfähigkeit 2: Wenn die Sprache der Revolution nicht mehr gehört wird + Die herrschende Ordnung übernimmt »unsere« Begriffe + Der Mensch ist aus krummem Holz gemacht + Freiheit, dem Gesetz des Kapitalismus zu folgen oder dem Gesetz seiner toxischen Männlichkeit + Kategorischer Imperativ: Der Mensch als Selbstzweck + Kant und Marx + Du darfst dich nicht hängen lassen! + Es war alles umsonst + Vernunft versus Religion + Kant übersetzt in eine neue Sprache + Gottlose, nicht gesetzlose Moral + Das Gesetz ist Verpflichtung + Und die Sünde? + Wer Kommunist ist, muss gläubig sein + Kants Mensch benötigt keinen Gott + Gott ist »alles in allen« + Einen Bund schließen statt Befehle erteilen + Die Pflicht freiwillig auf sich nehmen + Die Kirche braucht das »Böse« + Tora geht auch ohne Gott + Die Welt geht auf ein Ende mit Schrecken zu

Klaus Weber, 22. Mai 2023 67

China, Auschwitz, DDR: das Wissen ist immer zu wenig

Dick Boer, 23. Mai 2023 68

Die konkreten Niederlagen dialektisieren + Die Menschheit stellt sich nur Aufgaben, die sie lösen kann + Das Leiden der Genoss_innen an den Niederlagen + »Nie wieder Auschwitz!« – was bedeutet der Satz für künftiges Handeln

Klaus Weber, Mitte August 2023 71

Gerechtigkeitsarbeit konkret + Wie behinderte Menschen schikaniert werden + PKW durch Verwaltungsbeamte abgelehnt + Was zumutbar ist, bestimmt der Nichtbehinderte + Der Sinn politischen Handelns + Hoffnungslosigkeit allüberall + Deutsche Bürokratie funktioniert von Bismarck über Hitler bis heute + Das sinnliche, wirkliche, praktische Leben + Pflicht und Gehorsam 4: Vernünftiger Imperativ oder Nazi-Sprech? + Die Politik der Grünen: Zerstörung überall + »Russlandfreunde« denunzieren – Weltzerstörer weitermachen lassen + Die »innere Barbarisierung« Deutschlands + Deutschland: Land der Tierliebe und Menschenverachtung + Betroffenheitsgeschwätz mit Plastikwörtern + Heiner Müller: Faschismus und Zeit + Mittelschichtskinder wollen Krieg – als »grüne« Erwachsene + Drei Linke: eine terroristische Vereinigung + Drei Neonazis: bedauernswerte Einzeltäter + Handlungsfähigkeit 3: Handeln hat immer ein Ziel + Geschichte von Herrn Keuner + Hilfe: eine Barmherzigkeitsdroge + Den Unglauben bekennen + Das Plastikwort »zeitnah«

Dick Boer, Anfang Oktober 2023 85

Gerechtigkeitsarbeit: Übersetzung von »Tora tun« ins Säkulare + Verbindung von Theorie und Praxis + Den Direktor heiraten + Vom Handeln kann man nicht in Ist-Sätzen reden + Lenin hilft 2: Eine aussichtslose Situation in eine perspektivvolle »drehen« + Erfolg ist das Einzige, das zählt + Handlungsfähigkeit 4: Ein suspekter Begriff + Sehnsucht nach einem herrschaftsfreien Leben + Frei, gleich und geschwisterlich + Ohne Marx und Freud greift der Protest zu kurz + Kants Pflichtbegriff ist nicht ohne weiteres abzulehnen + Selbständigkeit statt Brüderlichkeit + Reaktionäre Aufstände bedrohen die französische Republik + Arbeiter konnten in der DDR nicht streiken, durften aber + Deine Abneigung gegen »Pflicht«, »Gebot« und »sich fügen« + Alle Verhältnisse umzuwerfen, in

denen ... + Korrumpierte Begriffe + Der Heimatbegriff ist widersprüchlich wie die Verhältnisse selbst + Faschismus als herrschende Ideologie des Westens + Der heutige Faschismus versteckt sich hinter seiner freiheitlich-demokratischen Maske + Wie könnte eine Regierung Amazon entschädigen? + Überlegenheitserklärungen + Zielscheibe der neuen Nazis sind wir »dreckige Kommunisten« + Orte, die es nicht mehr gibt + Was bleibt ist Trauer + Tora ist keine Leertaste, sondern eine Wegweisung

Dick Boer, Ende Dezember 2023: Jahresschluss-Vers ... 99

könnte es das sein, das glück

DIE BEITRÄGE

Dick Boer 103

Immer noch Christen für den Sozialismus – Gedanken zu 50 Jahre *Christen für den Sozialismus* Cfs

Klaus Weber 118

es geht eine überraschung – Zu Dick Boers »Wenn nichts mehr stimmt ... Hiob rettet den NAMEN«

Literatur 129

Über die Autoren 135